



Pressemitteilung

Thomas Grünebaum absolvierte Führungskräfte-Weiterbildung:
„Die Schwerpunkte sind gut in meiner Tätigkeit einsetzbar“

St. Bernhard-Hospital
Datum: 24.05.2022

Kamp-Lintfort. Thomas Grünebaum (34) ist Referent der Geschäftsführung im St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort und hat einen Teil der letzten 21 Monate in ein Weiterbildungsangebot der „Stiftung Bildung im KKVD“ investiert. „Erfolgreich führen in schwierigen Zeiten“ lautete der Titel des Seminars, das in sechs Modulen Inhalte zur Entwicklung der Kompetenz und Leitung vermittelte. „Ich kann die dort gelehrt Inhalte wirklich gut in meine Tätigkeit integrieren“, erzählt er.

Seit 2017 gehört Thomas Grünebaum zur Region Rheinland der St. Franziskus-Stiftung. Er startete eine Trainee-Ausbildung und lernte dabei alle drei rheinischen Stiftungs-Häuser in Meerbusch, Süchteln und Kamp-Lintfort kennen. Als er mit seiner Fortbildung begann, war er als Controller im St. Elisabeth-Hospital in Meerbusch tätig. Der damalige Kaufmännische Direktor, Peter Potysch, empfahl ihm diese Weiterbildung, die er selbst, aber auch Josef Lübbers, der Geschäftsführer des St. Bernhard-Hospitals, bereits absolviert hatte. Jedes der sechs Module wurde im Blockunterricht eine Woche lang vermittelt – durch Corona allerdings oft digital.

Von „Projektmanagement und Selbststeuerung“, „Haltung und Instrumente der Führung“, „Rolle der Religion und Kirchenrecht im Krankenhaus“, über „Sich selbst und andere entwickeln“, und „Kommunikation in der Führung“ bis zu den „Strategischen Herausforderungen im Krankenhaus“ wurde umfangreiches Wissen von Fachleuten vermittelt. „Mir hat das Modul ‚Rolle der Religion im Krankenhaus‘ besonders gut gefallen“, berichtet Thomas Grünebaum. „Es war sehr gut dargestellt und half mir, mich selbst in Bezug auf meine christlichen Werte zu reflektieren.“

Zum Abschluss wurde eine Projektarbeit präsentiert, die ein Thema aus dem eigenen Haus behandelte. Sie bildete die Grundlage für das von der Stiftung Bildung verliehene Zertifikat. Neben der erfolgreich absolvierten Fortbildung freut sich Thomas Grünebaum vor allem darüber, innerhalb der 21 Monate Freundschaften zu den weiteren Fortbildungsteilnehmern aufgebaut haben zu können, von denen er nicht nur persönlich, sondern auch im Rahmen des fachlichen Austauschs profitieren wird.

Foto: SBK/priv.

Bildunterzeile: Geschäftsführer Josef Lübbers (li.) freut sich mit Thomas Grünebaum über den erfolgreichen Weiterbildungsabschluss



Pressemitteilung

Über das St. Bernhard-Hospital:

Das St. Bernhard-Hospital in Kamp-Lintfort ist eine Einrichtung der St. Franziskus Stiftung Münster. Als eine von drei Kliniken in der Region Rheinland gehört das St. Bernhard-Hospital somit zu einer der größten katholischen Krankenhausgruppen Nordwestdeutschlands.

Die Klinik verfügt über 356 Betten, zehn Fachkliniken und ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 und proCum Cert (konfessionelle Zertifizierungsgesellschaft). 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen und behandeln jährlich rund 16.000 stationäre und 30.000 ambulante Patienten. Der Pflegedienst arbeitet im System der „Primären Pflege“, hier hat jeder Patient seine feste pflegerische Bezugsperson.

Zum Hospital gehören folgende Fachkliniken:

- **Klinik für Gastroenterologie, Interventionelle Endoskopie, Endokrinologie, Onkologie, Hämatologie, Nephrologie, Infektionskrankheiten und Palliativmedizin** (Medizinische Klinik I) mit Zertifizierung als Viszeralonkologisches Zentrum nach DIN EN ISO 9001:2015 und proCum Cert (mit patientenschonenden Untersuchungen und therapeutischen Eingriffen im Magen-Darm-Trakt) unter Leitung von Chefarzt Dr. Theodor Heuer
- **Klinik für Kardiologie, Elektrophysiologie und Angiologie** (Medizinische Klinik II) mit 24-Stunden-Bereitschaft zur Akutversorgung von Herzinfarktpatienten im Herzkatheterlabor (zertifiziert als Chest Pain Unit) unter Leitung von Chefarzt Dr. Klaus Kattenbeck
- **Klinik für Orthopädische Chirurgie** (Orthopädische Klinik I) (Versorgung mit künstlichen Hüft- und Kniegelenken mit endocert-Zertifizierung, Wirbelsäulenchirurgie sowie Fußchirurgie) unter Leitung von Chefarzt Dr. Martin Grummel
- **Klinik für Konservative Orthopädie und Manuelle Medizin** (Orthopädische Klinik II), Versorgung von Wirbelsäulenerkrankungen und Schmerzerkrankungen des gesamten Bewegungsapparates unter Leitung von Chefarzt Dr. Florian Danckwerth
- **Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie** (Chirurgische Klinik I), mit spezieller Tumorchirurgie (Zertifizierung als Viszeralonkologisches Zentrum nach DIN EN ISO 9001:2008 und proCum Cert), Kompetenzzentrum für Minimalinvasive Chirurgie, Hernienzentrum und Chirurgische Koloproktologie unter Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Gernot M. Kaiser
- **Klinik für Unfallchirurgie** (Chirurgische Klinik II), lokales Traumazentrum der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie unter Leitung von Dr. Gunnar Nolden
- **Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie/Phlebologie** unter Leitung von Chefarzt Dr. Klaus Bien
- **Klinik für Anästhesie, Operative Intensivmedizin und Akutschmerzdienst** unter Leitung von Chefarzt Dr. Gero Frings
- **Klinik für Radiologie** unter Leitung von Chefarzt Priv. Doz. Dr. Hilmar Kühl
- **Klinik für Dermatologie** (Belegabteilung)
- **Laboratoriumsmedizin** unter Leitung von Dr. Rosi Gjavotchanoff

In unserem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) „MediaVita Kamp-Lintfort GmbH“ bieten wir die Möglichkeit der ambulanten medizinischen Versorgung von Patienten durch angestellte Ärzte. Das Leistungsspektrum unseres MVZ umfasst die Bereiche der Diagnostischen Radiologie, Physikalischen und Rehabilitativen Medizin, Allgemeinmedizin sowie Chirurgie (Praxissitz in Issum und Kamp-Lintfort). Die Vorteile liegen in einer engen Zusammenarbeit mehrerer Fachrichtungen mit kurzen Wegen und in der gemeinsamen Nutzung von Ressourcen, wie z. B. Geräte, Räume und Fachpersonal.

Das eigene Gesundheitszentrum gibt mit vielfältigen Kursen und Vorträgen Interessierten Anregungen aus den Bereichen Prävention, Rehabilitation und Gesundheitsförderung. Die Schule für Pflegeberufe an der Katholischen Bildungsakademie Niederrhein verfügt über 225 Ausbildungsplätze und bildet im Verbund mit drei weiteren niederrheinischen Krankenhäusern zukünftige Pflegefachkräfte aus.



Pressemitteilung

Kontakt:

Jörg Verfürth
St. Bernhard-Hospital
Gesundheitszentrum/Öffentlichkeitsarbeit
Bgm.-Schmelzing-Str. 90
47475 Kamp-Lintfort
Tel.: 0 28 42/70 81 32
Fax: 0 28 42/70 81 33
E-Mail: verfuerth@st-bernhard-hospital.de
Internet: www.st-bernhard-hospital.de